

Weiterführende Fortbildung: Kämpfen und Verteidigen für schulisches Personal und Judo-Trainer

Dies ist die vierte gemeinsame Fortbildung für im Schuldienst Tätige und Judotrainer. Dabei sollen Gemeinsamkeiten in diesem Bewegungsfeld gefunden werden und das Judoprinzip vom „gegenseitigen Helfen und Verstehen“ zur Anwendung kommen. Es geht um Unterrichtsgestaltung, methodische Reihen, Lösungsmöglichkeiten von Problemen und natürlich auch um Kooperationsmöglichkeiten von Schulen und Vereinen.

- Teilnehmer:** Trainerinnen + Trainer des Hamburger Judoverbandes und Lehrerinnen + Lehrer/ Referendarinnen + Referendare/ Sozialpädagoginnen + Sozialpädagogen/ Erzieherinnen + Erzieher, die im Hamburger Schuldienst tätig sind
- Leitung:** Landesinstitut für Lehrer/ Fachausschuss Judo und HJV-Lehrreferat
- Termin:** Montag, 28. Oktober 2019
- Zeitplan:** 17.00 – 20.00 Uhr
- Ort:** Landesleistungszentrum (LLZ) Judo, Eulenkamp75, 22049 Hamburg; U1/ U3 Wandsbek-Gartenstadt (ca. 10 Min. Fußweg)

Teilnahmegebühr: 10 €, für Referendare 5 €

Anmeldungen: **bis 21.10.19 an**
Andreas Zipperle (Trainerinnen/ Trainer):
a.zipperle@web.de
Rainer Ehmler (schulisches Personal):
rainer.ehmler@gmx.de

Unterlagen: Jeder Teilnehmer bringt etwas mit, z.B. eine Spielidee, ein Problem, etwas pädagogisch Wertvolles, den Lieblingswurf, Fragen oder ähnliches.

Anmerkung: Als Voraussetzung sollten im Schuldienst Tätige eine einführende Fortbildung zum Bewegungsfeld *Kämpfen und Verteidigen* besucht haben. Aber auch kampsportliche Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen.

Sonstiges: Die Teilnahme wird mit 4 UE für die Trainer-C Fortbildung bzw. 3 Stunden als LI-Fortbildung (schul. Personal) anerkannt.